

Deutsche und Niederländische FREMO-Bahn Fremobahndirektion Hannover

Gültig vom 29.09.- 03.10.2007

Zugbildung Gesamtplan



enthält die Zugbildung für die

Personen-, Güter-, und Leerzüge der Strecken

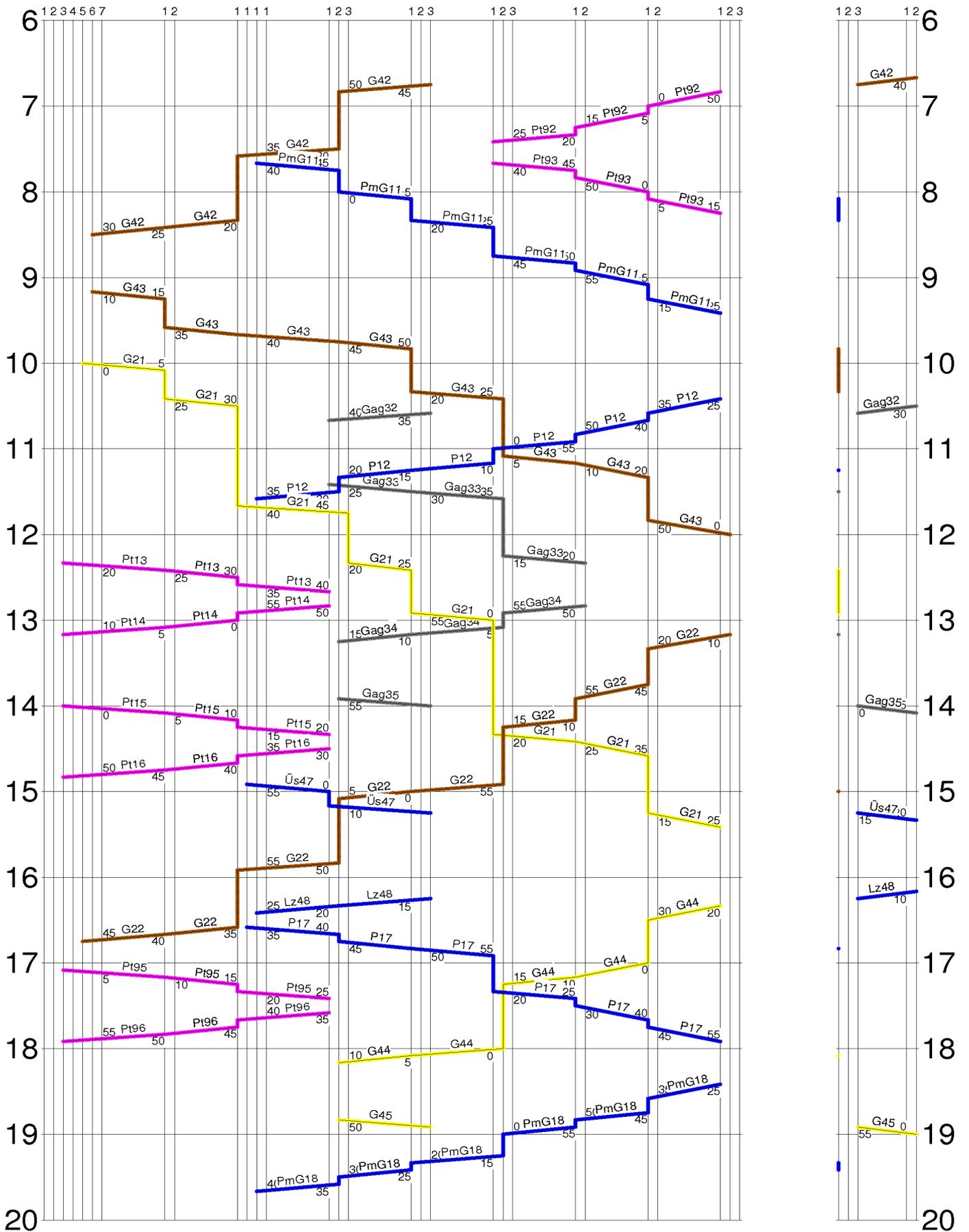
Kaaps-End – Friedrichshöhe – Albrechtshaus – Nieuwenhoorn – Laasow – Bagband

Albrechtshaus – Westenrode

Nicht für Dritte

Kaaps-End Weiche12 Zuckerfabrik FriedrichshöAlbrechtshaNieuwenhocBunkensteLaasow Bagband

AlbrechtshWestenrode



Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen

G	= Güterzug
Gag	= Güterganzzug
Lz	= Lokzug
P	= Personenzug
PmG	= Personenzug mit Güterbeförderung
Pt	= Personentriebwagen
Üs	= Übergabegüterzug
KpE	= Kaaps- End
W12	= Weiche 12
Zf	= Friedrichshöhe Zuckerfabrik
Fdh	= Friedrichshöhe
Abh	= Albrechtshaus
Nwh	= Nieuwenhoorn
Bks	= Bunkenstedt (Kalkwerk)
Law	= Laasow
Ba	= Bagband
Wne	= Westenrode
GWW	= große weite Welt (Normalspur)
Fdl	= Fahrdienstleiter
Tf	= Triebfahrzeugführer
Tfz	= Triebfahrzeug
Zf	= Zugführer
Ra 10	= Rangierhalttafel
So 5	= Trapeztafel [DR]
Ne 1	= Trapeztafel [DB]
Zp 1	= Achtung (Ein mäßig langer Pfiff)
Zp 6	= Kommen (Pfeifsignal lang – kurz – lang) [DR]
Zp 9	= Abfahren
Zp 11	= Kommen (Pfeifsignal lang – kurz – lang) [DB]
Ak	= Ankunftsmeldung = „ Zug (Nummer) in (Zuglaufstelle, Uhrzeit). “
Fa	= Fahrenfrage = „ Darf Zug (Nummer) bis (Name der Zuglaufstelle) fahren? “
Fe	= Fahrerlaubnis = „ Zug (Nummer) darf (Uhrzeit) bis (Name der Zuglaufstelle) fahren. “ = „ Nein, warten. “
Vm	= Verlassensmeldung = „ Zug (Nummer) hat (Name der Zuglaufstelle) verlassen. “
As	= Abstellmeldung = „ Zug (Nummer) in (Name der Zuglaufstelle) in Gleis (Nummer) abgestellt. “

Ablauf einer Zugfahrt im vereinfachten Nebenbahndienst

Vor Beginn der Zugfahrt stellt der Zugführer im Abgangsbahnhof an den Zugleiter die **Fahranfrage (Fa)**.

Dieser prüft das Freisein der Strecke bis zur nächsten fahrplanmäßig vorgesehenen Zuglaufstelle und erteilt dem Zug die **Fahrerlaubnis (Fe)** bzw. **verweigert sie**.

Die Fahrerlaubnis gilt in der Regel bis in die genannte Zuglaufstelle. Ist die Zuglaufstelle nicht frei, kann die Fahrerlaubnis auch nur bis zur Trapeztafel lauten. Dann darf der Zug erst einfahren, wenn er durch Zp 6 (Lang-kurz-lang), bzw. mündlich oder fernmündlich dazu beauftragt wird.

Nach Ankunft in der Zuglaufstelle gibt der Zugführer die **Ankunftsmeldung (Ak)**. Diese kann mit einer weiteren **Fahranfrage** verbunden werden.

Bei Zugkreuzungen übernimmt der Zugführer des zuerst einfahrenden Zuges die Sicherung des Fahrweges für den zweiten Zug. Beim Verlassen der Zuglaufstelle durch den zweiten Zug, sind alle Weichen in Grundstellung zu bringen. Die Hauptgleise müssen nach der Ausfahrt des Zuges frei sein.

Beim Rangieren in einer Zuglaufstelle ist zu beachten, das nicht ohne Erlaubnis des Zugleiters über die Einfahrweiche bzw. Ra 10 rangiert werden darf.

Die Ausnahmen sind:

- es sind keine Zuglaufmeldungen (Ak, Fe) für die Zuglaufstelle zu geben.
- es wird nach Erteilen der Fahrerlaubnis in Fahrtrichtung rangiert.

Soll mit Fahrzeugen aus einem Nebengleis in ein Hauptgleis rangiert werden, ist für die Zuglaufstelle eine **Rangiererlaubnis** einzuholen.

Nach Beenden des Rangierens ist eine **Abstellmeldung** zu geben.

Dazu müssen die Hauptgleise von allen Fahrzeugen geräumt, die Weichen in der Grundstellung und (wenn gefordert) verschlossen sein.

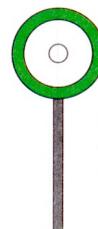
Eine **Verlassensmeldung (Vm)** ist auf unbesetzten Zuglaufstellen zu geben, wenn dies zur Regelung der Zugfolge notwendig ist. Sie darf erst gegeben werden, wenn der Zug die Zuglaufstelle verlassen hat und an der Trapeztafel der Gegenrichtung vorbeigefahren ist.



Ra 10



Ne 1, So 5



Zp 9

PmG11

Abfahrt 07:40

Manschaft: blau-1

Friedrichshöhe (Zf) – Bagband

TFZ: V52

Last: P-Garnitur + 6 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Zuckerfabrik	Bagband	Personengarnitur
2	Zuckerfabrik	Bagband	offener Wagen für Milchkannen
3	Nieuwenhoorn	Bagband	Kühlwagen für Milch

PmG18

Abfahrt 18:25

Manschaft: blau-5

Bagband – Friedrichshöhe (Zf)

TFZ: V52

Last: P-Garnitur + 6 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Bagband	Zuckerfabrik	Personengarnitur
2	Bagband	Zuckerfabrik	offener Wagen für leere Milchkannen
3	Bagband	Nieuwenhoorn	leerer Kühlwagen für Milch

G21

Abfahrt 10:00

Manschaft: gelb-1

Kaaps-End – Bagband

TFZ: 199.8

Last: 24 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Albrechtshaus	Bagband	von Abh alle Ziele
2	Weiche12	Bagband	von W12 alle Ziele
3	Kaaps- End	Friedrichshöhe	Fdh
4	Kaaps- End	Albrechtshaus	Abh
5	Kaaps- End	Nieuwenhoorn	Nwh
6	Kaaps- End	Laasow	Law
7	Kaaps- End	Bagband	Bks (über Ba)
7	Kaaps- End	Bagband	Ba
8	Kaaps- End	Zuckerfabrik	Zf
9	Kaaps- End	Weiche12	W12

G22

Abfahrt 13:10

Manschaft: braun-3

Bagband – Kaaps - End

TFZ: 99.72

Last: 24 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Bagband	Kaaps- End	KpE, alle Ziele H0m
1	Laasow	Kaaps- End	KpE, alle Ziele H0m
1	Bunkenstedt	Kaaps- End	KpE, alle Ziele H0m
1	Nieuwenhoorn	Kaaps- End	KpE, alle Ziele H0m
1	Friedrichshöhe	Kaaps- End	KpE, alle Ziele H0m
1	Zuckerfabrik	Kaaps- End	KpE, alle Ziele H0m
2	Bagband	Bunkenstedt	Bks

Gag32

Abfahrt 10:30

Manschaft: grau

Westenrode – Friedrichshöhe

TFZ: 99 6102

Last: 8 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Westenrode	Friedrichshöhe	leer für Kalk a. Rollwagen

Gag33

Abfahrt 11:25

Manschaft: grau

Friedrichshöhe —Nieuwenhoorn Bunkenstedt

TFZ: 99 6102

Last: 8 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Friedrichshöhe	Bunkenstedt	leer für Kalk a. Rollwagen

Gag34

Abfahrt 12:50

Manschaft: grau

Bunkenstedt —Nieuwenhoorn Friedrichshöhe

TFZ: 99 6102

Last: 8 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Bunkenstedt	Friedrichshöhe	Kalk auf Rollwagen

Gag35

Abfahrt 13:55

Manschaft: grau

Friedrichshöhe – Westenrode

TFZ: 99 6102

Last: 8 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Friedrichshöhe	Westenrode	Kalk auf Rollwagen

G42

Abfahrt 06:40

Manschaft: braun-1

Westenrode – Kaaps - End

TFZ: 99.72

Last: 20 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Westenrode	Kaaps- End	KpE, Ba, Law, Nwh, Abh, W12 a. Rollwagen
2	Westenrode	Zuckerfabrik	Zf auf Rollwagen
3	Westenrode	Friedrichshöhe	Fdh auf Rollwagen

G43

Abfahrt 09:10

Manschaft: braun- 2

Kaaps-End – Bagband

TFZ: 99.72

Last: 20 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Kaaps- End	Bagband	Ba auf. Rollwagen
2	Kaaps- End	Laasow	Law auf Rollwagen
3	Kaaps- End	Nieuwenhoorn	Nwh auf Rollwagen
4	Kaaps- End	Albrechtshaus	Abh auf Rollwagen
6	Weiche12	Bagband	von W12 nach GWW a. Rollwagen
5	Albrechtshaus	Bagband	von Abh nach GWW a. Rollwagen
7	Kaaps- End	Weiche12	W12 auf Rollwagen

G44

Abfahrt 16:20

Manschaft: gelb-2

Bagband – Friedrichshöhe

TFZ: 199.8

Last: 20 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Bagband	Friedrichshöhe	GWW auf Rollwagen
1	Laasow	Friedrichshöhe	GWW auf Rollwagen
1	Nieuwenhoorn	Friedrichshöhe	GWW auf Rollwagen

G45

Abfahrt 18:50

Manschaft: gelb-2

Friedrichshöhe – Westenrode

TFZ: 199.8

Last: 20 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Friedrichshöhe	Westenrode	GWW auf Rollwagen

Üs47

Abfahrt 14:55

Manschaft: blau-3

Friedrichshöhe (Zf) – Westenrode

TFZ: V52

Last: 20 Achsen

Zugbildung

Gruppe	Von	Nach	Bemerkung
1	Zuckerfabrik	Westenrode	GWW auf Rollwagen

AEG
NAG | LHL

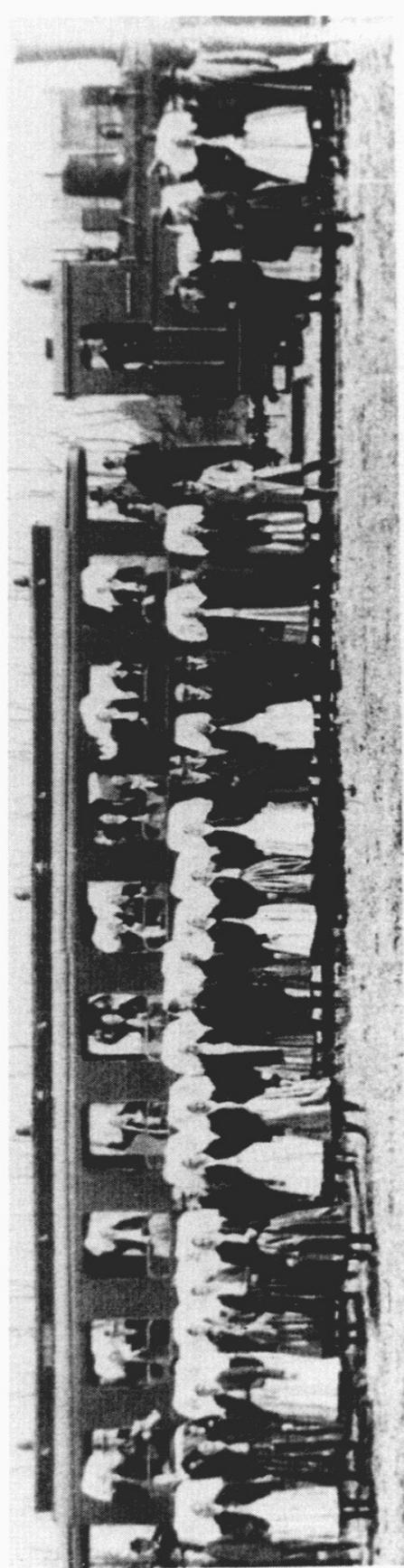
ÖLTRIEBWAGEN

DAS
BETRIEBSMITTEL
FÜR DEN
KLEINVERKEHR



W. PRASNA STEGLITZ

ALLGEMEINE ELEKTRICITÄTS-GESELLSCHAFT



Der neue Kirchgangszug von Lübben nach Straupitz und Burg.

Der Burger Kirchgangszug der Spreewaldbahn, der erstmalig am 27. Mai 1928 den Berliner Spreewaldverkehr in die Wendei leitet. Fahrtdauer Lübben — Burg 5 4 Stunden. Ab Görlitzer Bahnhof 650 und 705 Uhr. In Lübben umsteigen. Ab Lübben 900 Uhr.

Sämtliche Fahrkarten sind auch werktags für die Rückfahrt gültig!

III. Kl. von Lübben nach Burg und zurück 2.10 RM

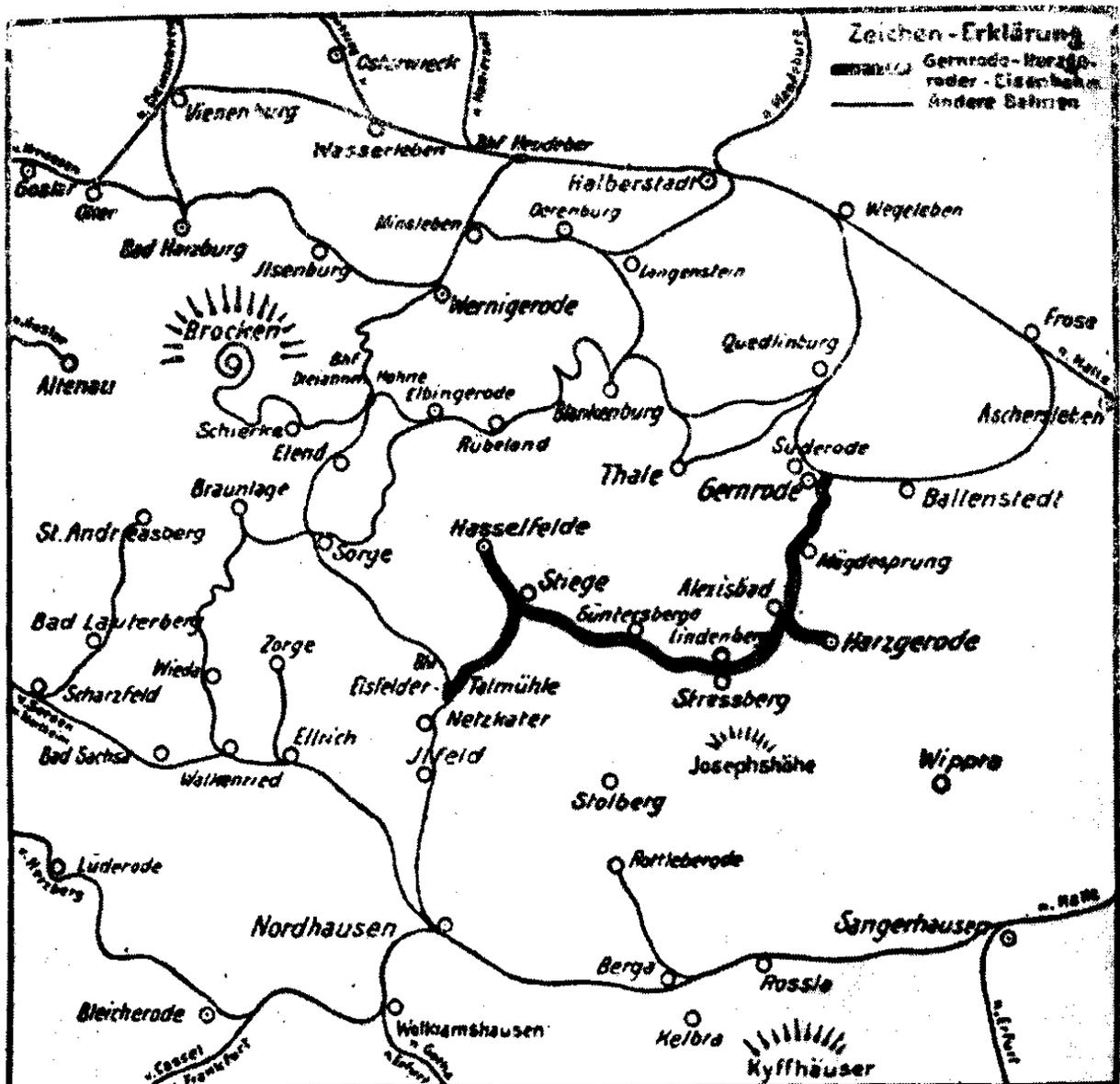
III. Kl. von Lübben nach Straupitz und zurück 1.40 RM

III. Kl. von Lübben nach Altzauche und zurück 0.80 RM

Schüler mit Lehrer und anerkannte Jugendgruppen zahlen halbe Fahrpreise.

Für anerkannte Jugendgruppen nur werktags halbe Fahrpreise.

900	920	1220	1710	2245	ab	Lübben, Anschlußbahn.	an	700	820	1031	1610	2240
→	943	1234	1724	2250	an	· Lübben, Ostbahnhof	ab	646	806	1037	1506	2146
→	944	1235	1725	2300	ab	· · · Radensdorf	an	645	805	1036	1535	2145
→	958	1249	1739	2314	→	· · · Altzauche-Burglehn	↑	631	791	1022	1541	2141
→	1002	1253	1743	2318	→	· · · Wußwergk	↑	627	787	1018	1537	2137
→	1010	1301	1751	2326	→	· · · Neuzauche	↑	619	779	1010	1529	2119
→	1020	1310	1801	2336	→	· · · Straupitz	↑	609	769	1001	1519	2109
→	948	1029	1320	1810	an	· · · Straupitz	ab	539	720	935	1308	2100
→	950	1040	—	1830	ab	· · · Byhlen	an	—	732	946	1430	2100
→	1052	—	—	1842	→	· · · Byhleguhre	↑	—	—	934	1438	2108
→	1102	—	—	1852	→	· · · Schmogrow	↑	—	—	924	1438	2108
→	1111	—	—	1901	→	· · · Burg (Spreew.)	↑	—	—	915	1419	2101
→	1020	1120	—	1910	an	· · ·	ab	—	—	906	1411	2101



Gernrode - Harzgeroder Eisenbahn.

(Anhaltische Harzbahn oder Selketalbahn.)

Gernrode - Alexishad - Stiege - Eislefelder Talmühle - (Nordhausen)
Harzgerode - Hasselfelde

Kürzeste, billigste und schönste Verbindung zwischen dem Ostharz und dem Südharz mit Kyffhäuser.

Köstliche Fahrt durch das liebeliche Selketal.